Im Bundesstart / Unikino am Di 21.7.

Sibyl – Therapie zwecklos

Schon seit Jahren versauert Sibyl in ihrem Job als Psychotherapeutin. Nach langer Zeit beschließt sie, wieder zu ihrer eigentlichen Leidenschaft zu finden: dem Schreiben. Inspiration findet sie bei ihrer neuen Patientin Margot, einer jungen Schauspielerin am Rande des Nervenzusammenbruchs. Sibyl taucht immer tiefer in Margots turbulentes Leben ein, bricht alle professionellen Regeln und reißt dabei ihre eigenen Wunden wieder auf. Als Sibyl an ein Filmset reist, um Margot psychologisch zu unterstützen, wird sie mit ihrer eigenen Vergangenheit konfrontiert und ihr mühsam geordnetes Leben gerät völlig aus den Fugen …

F / B 2019, 101 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R: Justine Triet, B: Justine Triet, Arthur Harari, K: Simon Beaufils, D: Virginie Efira, Adèle Exarchopoulos, Sandra Hüller, Gaspard Ulliel, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Unfall (6 Min.)

Do. 16.7. - So. 19.7. + Di. 21.7. / 20.30 h • Mo. 20.7. + Mi. 22.7. / 18 h

---

Wiederholung

Ein verborgenes Leben

Der Film erzählt die Geschichte eines weithin unbekannten Helden. Der österreichische Bauer Franz Jägerstätter weigert sich standhaft, für die Wehrmacht zu kämpfen. Selbst im Angesicht der drohenden Hinrichtung bleibt er bis zuletzt davon überzeugt, seinem Gewissen folgen zu müssen. Getragen wird er von seinem tiefen Glauben und der starken Liebe zu seiner Familie. Der Film greift auf den Briefwechsel zwischen Jägerstätter und seiner Frau Franziska zurück, den Erna Putz als Buch herausgebracht hat. Terrence Malicks großes Interesse am inneren Kampf seiner Hauptfigur macht den Film zu einem allegorischen Widerstandsdrama über Mut und den Kampf gegen das Böse.

D / USA 2019, 174 Min., DF, FSK: ab 12 // R+B: Terrence Malick, K: Jörg Widmer, D: August Diehl, Valerie Pachner, Maria Simon, Tobias Moretti, Bruno Ganz, Matthias Schoenaerts, Franz Rogowski

Do. 23.7. - So. 26.7. / 17 h

Suicide Tourist – Es gibt kein Entkommen

Als der ehemalige und an einem Hirntumor erkrankte Versicherungsmakler Max beginnt, im Fall des verschwundenen Arthurs zu ermitteln, führt ihn seine Recherche auf die Spur des mysteriösen Aurora Hotels – ein Luxushotel, das mit geplanten und betreuten Suiziden wirbt. Kurz vor seinem Tod hatte Arthur mit diesem Hotel zu tun. Getrieben durch die Ermittlungen und seine eigene Existenzkrise entschließt sich Max, das Hotel aufzusuchen. Ihm offenbart sich eine verstörende Wahrheit, die ihn dazu führt, sein Leben, den Tod und seine eigene Wahrnehmung der Wirklichkeit in Frage zu stellen …

DK / D / F / S / N 2019, 90 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R: Jonas Alexander Arnby, B: Rasmus Birch, K: Niels Thastum, D: Nikolaj Coster-Waldau, Tuva Novotny, Robert Aramayo, Jan Bijvoet

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Ente, Tod und Tulpe (11 Min.)

Do 23.7. - Mi. 29.7. / 20.30 h

Im Bundesstart

Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me

Der neue Film von Mike Figgis über Ronnie Wood, Mitglied der Rolling Stones, ist ein intimes Porträt über einen Künstler, Musiker und Überlebenskämpfer. Mit über siebzig Jahren ist Wood immer noch innovativ und mitten im Geschehen. Der Film erzählt die Geschichte von seinen bescheidenen Anfängen im Norden Londons, wie seine älteren Brüder ihn entscheidend prägten bis hin zu seiner einzigartigen Karriere. Diese umfasst nicht nur 50 Jahre, sondern lebt auch von den Begegnungen mit einflussreichen Künstlern und Musikern. Ronnie führt uns auf eine Reise durch sein Leben: als Maler und Performer, begleitet von langjährigen Freunden wie Damien Hirst, Mick Jagger, Keith Richards, Imelda May und Rod Stewart.

GB 2019, 72 Min., FSK: ab 6 // R: Mike Figgis

Do 9.7. - So. 12.7. / 18 h • Mo. 13.7. + Mi. 15.7. / 20.30 h

Im Bundesstart

Eine größere Welt (Un monde plus grand)

Eine größere Welt – das ist es, was Corine entdeckt, als sie in der Mongolei während eines schamanischen Rituals in Trance fällt. Dabei war die Französin nur in die abgelegene Steppenregion gekommen, um ethnographische Tonaufnahmen zu machen. Doch die Schamanin Oyun offenbart Corine, dass sie eine seltene Gabe besitzt, die ausgebildet werden muss. Zuhause lassen sie die Erlebnisse in der Mongolei nicht mehr los. Trotz des Widerstandes ihrer Familie kehrt sie in die Steppe zurück und begibt sich auf eine spirituelle Reise. Eine Reise, die ihr Leben und ihre westeuropäische Sichtweise für immer verändern wird …

F / B 2019, 100 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R: Fabienne Berthaud, B: Fabienne Berthaud, Claire Barré, K: Nathalie Durand, D: Cécile de France, Narantsetseg Dash, Tserendarizav Dashnyam, Ludivine Sagnier, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Megatrick (2 Min.)

Do. 9.7. - So 12.7. / 20.30 h • Mo. 13.7. - So 19.7. / 18 h

Unikino am Di 14.7.

Monsieur Killerstyle (Le Daim)

Als eine Jacke die Aufmerksamkeit von Georges gewinnt, ahnt der noch nicht, was für eine Beziehung er noch zu dem Kleidungsstück aufbauen wird. Es ist eine Hirschlederjacke mit Fransen, die sich der Eigenbrötler auch einiges kosten lässt. Er hüllt sich nach und nach immer mehr in Leder und führt mit seiner ledernen Errungenschaft sogar tiefgehende Gespräche. Er träumt zudem davon, eines Tages der einzige Mensch mit einer Jacke zu sein. Er beginnt schließlich, Leute notfalls mit Gewalt von ihren Jacken zu trennen. Vor Hobby-Cutterin Denise gibt er sich indes als Filmemacher aus, der seinen Weg zum einzigen Mensch mit Jacke mit seiner Kamera festhält …

F 2019, 77 Min., OmU + DF, FSK: - // R+B+K: Quentin Dupieux, D: Jean Dujardin, Adèle Haenel, Albert Delpy

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Balance (7 Min.)

Di. 14.7. + Mo. 20.7. + Mi. 22.7. / 20.30 h • Di. 21.7. / 18 h

---

Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...

Aus dem scheinbar einfachen Grundnahrungsmittel Brot ist ein Genussmittel mit Kult-Potential geworden. Neue Bio-Bäcker erobern das Land – dennoch kaufen die meisten ihr tägliches Brot und Gebäck immer noch im Supermarkt, wo maschinell produzierte Aufbackware die Regel ist. Der Film *Brot* bietet erhellende Einblicke in die heutige Welt des Brotes und seiner Erzeugung. Wir begegnen traditionellen Handwerksbäckern und Getreidebauern, die für ihre Qualität mit nachhaltigen Zutaten einstehen. Regisseur Harald Friedl zeigt aber auch die Backstraßen und Labors der Lebensmittelkonzerne, die mit ihren Fertigmischungen dem authentischen Geschmack auf die Spur kommen wollen. Industriell gefertigtes Brot wird zunehmend zum künstlichen Produkt.

A / D 2020, 94 Min., FSK: o.A. // R+B: Harald Friedl, K: Helmut Wimmer

Do. 2.7. / 18 h • Sa. 4.7. - Mi. 8.7. / 18 h

Unikino am Di. 7.7.

Monos - Zwischen Himmel und Hölle

Acht streunende Teenager, die jeweils einen Codenamen tragen, bilden eine paramilitärische Gruppe auf einem abgelegenen Hügel. Ein Bote liefert Anweisungen einer Guerillaorganisation: Die Gruppe soll sich um eine Milchkuh und eine entführte Frau aus den USA kümmern. Als sie aufgrund eines Hinterhalts gezwungen werden, tief in den Dschungel hineinzuziehen, kommt es jedoch zu Spannungen in der Gruppe und die Mission gerät ins Wanken. Regisseur Alejandro Landes betrachtet das Chaos aus der einzigartigen Perspektive der Adoleszenz – eine erbarmungslose, widrige und oft surreale Szenerie, in der alles passieren kann …

CO / RA / NL / D 2019, 102 Min., OmU+ DF, FSK: ab 16 // R: Alejandro Landes, B: Alejandro Landes, Alexis Dos Santos, K: Jasper Wolf, D: Sofia Buenaventura, Julián Giraldo, Karen Quintero, Laura Castrillón, Deiby Rueda, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Nest (4 Min.)

Do. 2.7. - Mi. 8.7. / 20.30 h

Filmgespräch mit dem Regisseur Sobo Swobodnik

Gegen den Strom – Abgetaucht in Venezuela

Nach einem gescheiterten Sprengstoffanschlag auf ein Abschiebegefängnis in Berlin taucht Thomas Walter ab und wird 23 Jahre per Haftbefehl von der Bundesstaatsanwaltschaft gesucht. 2017 taucht er unerwartet aus der Illegalität auf und beantragt in Venezuela Asyl. Seitdem arbeitet er maßgeblich an einem transatlantischen Musikprojekt mit. Der Regisseur des Films, dessen Tochter die Nichte von Thomas Walter ist, reist im März 2019 zu Thomas, um von ihm seine Geschichte in der Illegalität zu erfahren und sein derzeitiges Leben in der schwierigen Situation Venezuelas festzuhalten. **Im Anschluss an den Film laden wir zu einem Filmgespräch mit dem Regisseur Sobo Swobodnik und Mal Élevé (Musik) per Skype ein.**

D 2019, 84 Min., FSK: - // R+B: Sobo Swobodnik, K: Sobo Swobodnik, Elias Gottstein

Nur Fr. 3.7. / 18 h

KOMMUNALES KINO LÜBECK
Mengstraße 35 | 23552 Lübeck | Tel.: (0451) 122-1287 | info@kinokoki.de
Eintritt: 6 EUR | ermäßigt 4,50 EUR

Schulkino-Vorführungen zu jedem Film nach Absprache möglich.

Kartenreservierung nur über www.kinokoki.de
Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Auch Sie können unser Kino mieten. Informationen unter info@kinokoki.de

JULI 2020

1	MI	18.00	Miles Davis - Birth of the Cool	20.30	Jojo Rabbit [OmU] + Kurzfilm
2	DO	18.00	Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...	20.30	Monos - Zwischen Himmel und Hölle [OmU] + Kurzfilm
3	FR	18.00	Filmgespräch mit dem Regisseur Sobo Swobodnik im Anschluss Gegen den Strom - Abgetaucht in Venezuela	20.30	Monos - Zwischen Himmel und Hölle [OmU] + Kurzfilm
4	SA	18.00	Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...	20.30	Monos - Zwischen Himmel und Hölle [DF] + Kurzfilm
5	SO	18.00	Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...	20.30	Monos - Zwischen Himmel und Hölle [DF] + Kurzfilm
6	MO	18.00	Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...	20.30	Monos - Zwischen Himmel und Hölle [OmU] + Kurzfilm
7	DI	18.00	Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...	20.30	Unikino Monos - Zwischen Himmel und Hölle [OmU] + Kurzfilm
8	MI	18.00	Brot - Das Wunder, das wir täglich essen ...	20.30	Monos - Zwischen Himmel und Hölle [DF] + Kurzfilm
9	DO	18.00	Bundesstart Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me	20.30	Bundesstart Eine größere Welt (Un monde plus grand) [OmU] + Kurzfilm
10	FR	18.00	Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me	20.30	Eine größere Welt (Un monde plus grand) [OmU] + Kurzfilm
11	SA	18.00	Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me	20.30	Eine größere Welt [DF] + Kurzfilm
12	SO	18.00	Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me	20.30	Eine größere Welt [DF] + Kurzfilm
13	MO	18.00	Eine größere Welt (Un monde plus grand) [OmU] + Kurzfilm	20.30	Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me
14	DI	18.00	Eine größere Welt (Un monde plus grand) [OmU] + Kurzfilm	20.30	Unikino Monsieur Killerstyle (Le Daim) [OmU] + Kurzfilm
15	MI	18.00	Eine größere Welt [DF] + Kurzfilm	20.30	Ronnie Wood: Somebody Up There Likes Me
16	DO	18.00	Eine größere Welt (Un monde plus grand) [OmU] + Kurzfilm	20.30	Bundesstart Sibyl - Therapie zwecklos [OmU] + Kurzfilm
17	FR	18.00	Eine größere Welt (Un monde plus grand) [OmU] + Kurzfilm	20.30	Sibyl - Therapie zwecklos [OmU] + Kurzfilm
18	SA	18.00	Eine größere Welt [DF] + Kurzfilm	20.30	Sibyl - Therapie zwecklos [DF] + Kurzfilm
19	SO	18.00	Eine größere Welt [DF] + Kurzfilm	20.30	Sibyl - Therapie zwecklos [DF] + Kurzfilm
20	MO	18.00	Sibyl - Therapie zwecklos [OmU] + Kurzfilm	20.30	Monsieur Killerstyle (Le Daim) [OmU] + Kurzfilm
21	DI	18.00	Monsieur Killerstyle [DF] + Kurzfilm	20.30	Unikino Sibyl - Therapie zwecklos [OmU] + Kurzfilm
22	MI	18.00	Sibyl - Therapie zwecklos [DF] + Kurzfilm	20.30	Monsieur Killerstyle [DF] + Kurzfilm
23	DO	17.00	Ein verborgenes Leben	20.30	Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen (Selvmordsturisten) [OmU] + Kurzfilm
24	FR	17.00	Ein verborgenes Leben	20.30	Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen [DF] + Kurzfilm
25	SA	17.00	Ein verborgenes Leben	20.30	Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen [DF] + Kurzfilm
26	SO	17.00	Ein verborgenes Leben	20.30	Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen [DF] + Kurzfilm
27	MO	18.00	Die Tochter des Spions	20.30	Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen (Selvmordsturisten) [OmU] + Kurzfilm
28	DI	18.00	Die Tochter des Spions	20.30	Unikino Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen [DF] + Kurzfilm
29	MI	18.00	Die Tochter des Spions	20.30	Suicide Tourist - Es gibt kein Entkommen (Selvmordsturisten) [OmU] + Kurzfilm
30	DO	18.00	Bundesstart Cody - Wie ein Hund die Welt verändert	20.30	Bundesstart The King of Staten Island [OV] + Kurzfilm
31	FR	18.00	Cody - Wie ein Hund die Welt verändert	20.30	The King of Staten Island [OV] + Kurzfilm

Die Tochter des Spions

1978 verliert Ieva Lesinska ihre Identität. Eigentlich will sie nur ihren Vater besuchen, der als Übersetzer bei der UNO in New York arbeitet. Doch nach ein paar Tagen erfährt sie von ihm, dass er ein Doppelagent ist, der sowohl für den KGB wie die CIA arbeitet. Nun will er ganz zu den Amerikanern überlaufen. Ieva muss sofort eine Wahl treffen: Entweder geht sie zurück zu ihrer Mutter in die UdSSR oder sie bleibt bei Vater und Stiefmutter in den USA. Sie entschließt sich zu bleiben und lebt fortan in einem Schutzprogramm der US-Geheimdienste. Mit Filmdokumenten, Tonaufnahmen und Interviews zeichnet der Film die vielfältigen Brüche eines Familienlebens nach, das ins Geheimdienstgetriebe der Großmächte geriet.

D / LV / EST / CZ 2019, 86 Min., FSK: ab 6 // R+B: Jaak Kilmi, Gints Grübe, K: Aigars Sermukss, Roland Wagner

Mo. 27.7. - Mi. 29.7. / 18 h

Im Bundesstart

Cody – Wie ein Hund die Welt verändert

Eine junge Familie aus der Schweiz adoptiert den rumänischen Straßenhund Cody. Cody wächst ihr schnell ans Herz, verändert ihr Leben und eröffnet ihr eine neue Welt: das Zusammenleben von Mensch und Tier. Auf der Suche nach den Spuren seiner Vergangenheit erfährt die Familie mehr über das Leben in Rumänien, das Cody hinter sich gelassen hat. Er war dort mit der Streuner-Hündin Blanche in Freiheit, aber auch in ständiger Gefahr, umzukommen. Was passiert, wenn er mit seiner Vergangenheit konfrontiert wird und seine Gefährtin wiedersieht? Codys Schicksal führt zu wichtigen Themen unserer Zeit: Wie gehen Menschen mit ihrer Umwelt, insbesondere mit Tieren um – und sind sie dazu bereit, ihnen Rechte einzuräumen?

CH 2019, 90 Min., FSK: - // R+B: Martin Skalsky

Do. 30.7. - So. 2.8. / 18 h

Im Bundesstart

The King of Staten Island

Scott leidet immer noch darunter, dass sein Vater als Feuerwehrmann ums Leben gekommen ist, als er selbst erst sieben Jahre alt war. Nun ist er Mitte 20, hat kaum etwas in seinem Leben erreicht und lebt mit dem Traum, Tattoo-Künstler zu werden, immer noch in der Wohnung seiner Mutter. So vergammelt er seine Tage ständig bekifft mit seinen Kumpels und beginnt nebenbei mal wieder eine Beziehung mit seiner Freundin aus Kindheitstagen Kelsey. Doch als seine Mutter plötzlich mit dem lautstark polternden Feuerwehrmann Ray eine neue Liebe in ihrem Leben hat, ist es mit Scotts Slacker-Dasein vorbei. Er muss sich seiner Trauer und seiner Zukunft stellen …

USA 2020, 136 Min., OV + DF, FSK: - // R: Judd Apatow, B: Judd Apatow, Pete Davidson, Dave Sirus, K: Robert Elswit, D: Pete Davidson, Marisa Tomei, Maude Apatow, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Feuer in Pappstadt (9 Min.)

Do. 30.7. - So. 2.8. / 20.30 h

KURZ FILM AGENTUR HAMBURG

SWB

Der Kinosaal kann über den Zugang „Gerade Querstraße" und den Hinterhof des Koki von Rollstuhlfahrern ebenerdig erreicht werden.

Abkürzungen: DF - deutsche Fassung, OmU - Original mit deutschen Untertiteln, OV - Originalversion ohne Untertitel, R - Regie, B - Drehbuch, K - Kamera, D - Darsteller, FSK - Freiwillige Selbstkontrolle: o. A. - ohne Altersbeschränkung

DANKE

Das Kino Koki unterstützen:
So oft wie möglich in unser schönes Kino gehen, spenden und/oder Vereinsmitglied werden!

Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · Mengstr. 35 · 23552 Lübeck · Tel.: (0451) 122-1287
BANKVERBINDUNG: Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · IBAN: DE93 2305 0101 0160 2125 69 · BIC: NOLADE21SPL